



WURZELKANALBEHANDLUNGEN

von A bis X

Mit dem neuen Endo-Motor CanalPro X-Move vervollständigt der internationale Dentalspezialist COLTENE sein umfangreiches Produktportfolio. Dieser zeichnet sich vor allem durch sein einfaches Handling und seine große Flexibilität aus. Das „X“ im Namen steht für die variable Wahl aus quasi x-verschiedenen Bewegungsprotokollen und Aufbereitungsmethoden. Das kabellose Gerät lässt sich nicht nur praktisch am Stuhl beziehungsweise zwischen verschiedenen Behandlungseinheiten hin- und herbewegen, es arbeitet genauso effizient und zuverlässig im vollrotierenden wie reziproken Modus, insbesondere mit den MicroMega One

RECI Feilen. Eingespeichert sind zudem die Bewegungsmuster von anderen NiTi-Feilen der



COLTENE-Unternehmensgruppe wie der HyFlex EDM, der MicroMega One Curve mini und die HyFlex/MicroMega Remover-Feilen für Revisionsbehandlungen. Das macht den Gebrauch besonders intuitiv. Am Messestand von COLTENE wird der X-Move erstmals der Fachwelt vorgestellt.

COLTENE/Whaledent GmbH + Co. KG

Tel.: +49 7345 805-0 · www.coltene.com



Infos zum Unternehmen

COLTENE/Whaledent auf der

IDS 2023 →

Halle 10.2,
Stand P010/R019, P020/R021

Das Zähneputzen bildet die Basis einer guten Mundpflege, doch sie lässt sich zusätzlich in vielfältiger Weise unterstützen. Dabei erhalten unter anderem Mundspüllösungen seit geraumer Zeit eine erhöhte Aufmerksamkeit. So kamen in einer auf der IDS 2021 vorgestellten Studie Forscher der Universität Claude Bernard Lyon 1 zu dem Schluss, dass eine Mundspülung das Übertragungsrisiko durch Viren reduzieren kann. Sie verminderte die Anzahl der Viren im Mund bereits nach einer einzigen Spülung um 71 Prozent – eine willkommene Unterstützung des Immunsystems bei der Infektionsabwehr. Zu diesem Zweck könnten grundsätzlich verschiedene antiseptische Mundspüllösungen geeignet sein (z.B. mit den Wirkstoffen Alkohol oder Chlorhexidin). Auf der IDS verschaffen sich Besucher einen breiten Überblick über die verfügbaren Produkte und ihre Anwendung auf dem Stand der Wissenschaft. Eine größere Rolle bei der Prophylaxe könnte in Zukunft die Ernährung spielen – und ihre sinnvolle Ergänzung, insbesondere um Probiotika. Die Idee dahinter: Wenn das menschliche Immunsystem unter ungünstigen Umständen, wie etwa „Patient raucht“ an den Durchtrittsstellen der Zähne schädliche Bakterien nicht mehr am Eindringen in den Körper hindern kann, dann kann man gesundheitsförderliche Bakterien von außen zuführen: Probiotika. Die IDS 2023 bietet auch hierzu Informationen, wie die Mundflora mithilfe von Probiotika in verschiedenen Darreichungsformen im Gleichgewicht gehalten werden kann – ob man die „guten“ Bakterien nun mit einer gezielten Ernährung zuführt und/oder mithilfe von Nahrungsergänzungsmitteln (z.B. probiotisch wirksame *Lactobacillus reuteri*-Stämmen). Ziel ist stets eine erfolgssichernde Ergänzung des regelmäßigen Zähneputzens.

Quelle: Koelnmesse GmbH

**IDS-Thema:
Prophylaxe – Mehr als 2x täglich Zähneputzen**